




Kanton Zürich
Direktion der Justiz und des Innern
Gemeindeamt

Finanzkennzahlen unter HRM2

Kennzahlen als ein Instrument der Finanzaufsicht

18. September 2014 / Heinz Montanari



GEMEINDEAMT


Blick zurück

Ergebnisse aus der Arbeitstagung 2004 Thema Finanzkennzahlen


- Selbstfinanzierungsgrad, Selbstfinanzierungsanteil, Zinsbelastungsanteil und Kapitaldienstanteil haben sich bewährt
- Vorstellbar als neue Kennzahlen: Bruttoverschuldung

Generalversammlung 2005

- Auf Vorschlag der Kommission werden zwei neue Kennzahlen eingeführt:
 - Bruttoverschuldungsanteil
 - Investitionsanteil



Abteilung Gemeindefinanzen



GEMEINDEAMT

Finanzkennzahlen IST

Zweck: Darstellung der Finanzlage und Vergleich mit anderen Gemeinden (auch ausserhalb des Kantons)

Kennzahlen 1. Priorität


- Nettoverschuldungsquotient (neu ab 2008)
- Selbstfinanzierungsgrad (1988)
- Zinsbelastungsanteil (1988)

Kennzahlen 2. Priorität

- *Nettoschuld in Franken pro Einwohner (1995)*
- *Selbstfinanzierungsanteil (1988)*
- *Kapitaldienstanteil (1988)*
- *Bruttoverschuldungsanteil (2005)*
- *Investitionsanteil (2005)*

2

Abteilung Gemeindefinanzen



GEMEINDEAMT

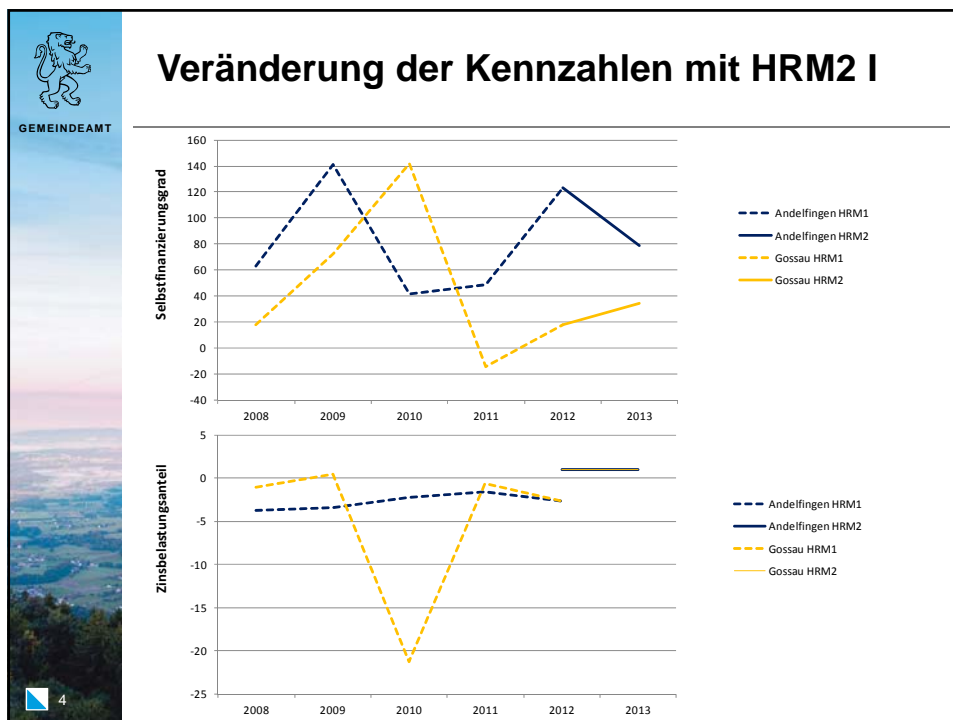
Umsetzung HRM2 in ZH (Pilotversion)

Übergang zum HRM2 gemäss Fachempfehlung 19 (inklusive fakultative Neubewertung VV)

- **Neubewertung Finanzvermögen (Basis Verkehrswerte)**
- **Neubewertung Verwaltungsvermögen (Restatement seit 1986)**
- **Neubewertung Rückstellungen und Rechnungsabgrenzung**
- **Erhöhung Eigenkapital (Aufwertungsreserve → Eigenkapital)**

3

Abteilung Gemeindefinanzen



Veränderung der Kennzahlen mit HRM2 II


Vergleich Finanzkennzahlen 2012 Andelfingen

Selbstfinanzierungsgrad HRM1 - KKAG	
Selbstfinanzierung	1'788'186.71
/ Nettoinvestitionen	1'697'169.84
Selbstfinanzierungsgrad	105.4%

Selbstfinanzierungsgrad HRM2	
Selbstfinanzierung	2'085'794.84
/ Nettoinvestitionen	1'697'169.84
Selbstfinanzierungsgrad	122.9%

HRM2: Berücksichtigt werden neu Einlagen in und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Fonds und EK

Abteilung Gemeindefinanzen



Veränderung der Kennzahlen mit HRM2 III

Vergleich Finanzkennzahlen 2012 Andelfingen


Zinsbelastungsanteil HRM1 - KKAG


Nettozinsen	-76'268.31
/ Finanzertrag	9828'771.63
Zinsbelastungsanteil	-0.8%

Zinsbelastungsanteil HRM2

Nettozinsaufwand	112'309.61
/ Laufender Ertrag	10'420'103.03
Zinsbelastungsanteil	1.1%

HRM2: Liegenschaften FV und Buchgewinne / -verluste werden nicht mehr berücksichtigt.



6
Abteilung Gemeindefinanzen




Einführung der Kennzahlen mit HRM2

- Erfahrungen aus Pilotgemeinden im Kanton Zürich
 - Formular für Berechnung (gemäss Vorgaben Handbuch)
 - Kennzahlen werden in Jahresrechnung offengelegt
 - Auseinandersetzung mit Kennzahlen in Gemeinden mangelhaft

Finanzkennzahlen			
Kennzahl*	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Richtwerte
Anzahl Einwohner	2'962	2'100	
Steuerfuss	47	47	
Steuerkraft pro Einwohner	3'509	3'178	
Selbstfinanzierungsgrad	123%	79%	über 100 % sehr gut 80 - 100 % gut 50 - 80 % genügend 0 - 50 % ungenügend < 0 % sehr schlecht
Anzahl der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mithilffähig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein.			
Nettoverschuldungsquotient	-96%	-78%	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen (Jahresbrutten), die erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.			
Zinsbelastungsanteil	1%	1%	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Anteil des verfügbaren Einkommens, welcher durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.			
Bruttoverschuldungsanteil	92%	79%	< 50 % sehr gut 50 - 100 % gut 100 - 150 % mittel 150 - 200 % schlecht > 200 % kritisch
Ordnung zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.			
Investitionsanteil	28%	30%	Investitionsfähigkeit: < 10 % schwach 10 - 20 % mittlere 20 - 30 % starke > 30 % sehr starke
Aktivität im Bereich der Investitionen			


7
Abteilung Gemeindefinanzen



GEMEINDEAMT

Minimalanforderungen an die Aufsicht

Empfehlung der KKAG vom 1. Dezember 2000 hält 8 Punkte fest:

...

6. veröffentlicht eine Statistik über die Gemeindefinanzen

...


- Publikation der harmonisierten Finanzkennzahlen
- Stand Eigenkapital
- Rechnungsergebnis
- jeweils im Mehrjahresvergleich

- Kommentierung der Daten

- Sicherstellung der Anwendung von HRM

8

Abteilung Gemeindefinanzen



GEMEINDEAMT

Finanzkennzahlen SOLL


Zweck: Sicherstellung der Aufsicht, Gewährleistung der Aufgabenerfüllung, Vermeidung eines Zahlungsausfalls

Anforderungen:



- **Aussagekraft**
Kennzahlenwert muss Information über den Sachverhalt beinhalten (plausibler Zusammenhang, hohe Korrelation)
- **Rangierbarkeit**
Wirkung der Veränderung des Kennzahlenwerts auf die Beurteilung des Sachverhalts muss bekannt sein (je grösser, je besser oder schlechter?)
- **Manipulationsresistenz**
Gemeinde darf Kennzahlenwert nur beeinflussen können, wenn sich dadurch die Beurteilung des Sachverhalts entsprechend verändert
- **Robustheit**
Kennzahlenwerte sollten nicht unnötig volatil sein und nur Veränderungen der Beurteilung des Sachverhalts abbilden


9


Abteilung Gemeindefinanzen



Beispiel: Zinsbelastungsanteil


- **Aussagekraft**
- Tragbarkeit der Zinsen (kurzfristig) ✓ langfristig 
- **Rangierbarkeit**
- je grösser die Zinsbelastung desto kleiner der Handlungsspielraum ✓
- **Manipulationsresistenz**
- Basis tatsächlicher Aufwand/Ertrag ✓
- **Robustheit**
- Volatilität der Erfolgsrechnung 


 10
Abteilung Gemeindefinanz



Was gibt es zu beachten?

- Unter HRM2 haben Kennzahlen eine erhöhte Bedeutung erhalten (Ausweis in der Jahresrechnung)
- Rückständiger Umgang mit Kennzahlen im Kanton ZH: kein vertieftes Verständnis mehr vorhanden
- Anspruch an Steuerung mittels Kennzahlen und Realität klaffen noch auseinander - Eine Auseinandersetzung hat u.a. mit HRM2 wieder stattgefunden
- **Bevor mit der Detailauseinandersetzung pro Kennzahl begonnen wird - stimmt der Überbau?**

 11
Abteilung Gemeindefinanz




Beurteilung der Finanzkennzahlen

- Zweck des Kennzahlensystems - Fokussierung auf Verschuldung
- Nicht ersichtlich, ob Kennzahlen auch Zweck erfüllen
- Mögliche Abdeckungslücken bzgl. relevanter Sachverhalte
- Aufsichtsrechtliche Massnahmen aufgrund schlechter Kennzahlenwerte sind z.Zt. im Kanton Zürich schwer vorstellbar

➤ **Für Aufsichtszweck geeignete Sammlung von Kennzahlen?**

12

Abteilung Gemeindefinanz



Fazit

- Umstieg auf HRM2 als Chance für Auseinandersetzung und konzeptionelle Arbeit nutzen
- Aufbau eines Fundamentes für die Kennzahlen notwendig (Ziel-/Zweckdefinition für Kennzahlen)
- Danach Detailumsetzung u.a. mittels Kennzahlen
- Neuerung in diesem Bereich sind schwierig einzubringen (via FDK)
- Optionen:
 1. **Überarbeitung grundlegend neu aufgleisen**
 2. **Bestehende Kennzahlen weiter verwenden**

13

Abteilung Gemeindefinanz